

Friedensgespräche in Saudi-Arabien: Selenskyj und Trump spielen Pokern!

US-Gesandte Steve Witkoff kündigt Gespräche über einen Waffenstillstand zwischen Ukraine und Russland in Saudi-Arabien an.

Krywyj Rih, Ukraine - Eine neue Runde von Gesprächen zwischen den USA und Russland über den Ukraine-Konflikt steht bevor, nachdem der US-Gesandte Steve Witkoff die Verhandlungen in Saudi-Arabien angekündigt hat. Diese Gespräche zielen darauf ab, eine Waffenruhe mit Russland zu besprechen, wie Witkoff in Washington verdeutlichte. Präsident Wolodymyr Selenskyj hatte zuvor eine vorübergehende Feuerpause sowohl zu Land als auch in der Luft vorgeschlagen, was jedoch von Russland als „inakzeptabel“ abgelehnt wurde. Die Sprecherin des russischen Außenministeriums, Maria Sacharowa, kritisierte die ukrainischen Vorschläge scharf und bezeichnete sie als Versuch, dem ukrainischen Militär Zeit zum Auffüllen zu geben, während russische Angriffe in Krywyj Rih vier Menschenleben kosteten und in anderen Regionen Todesopfer und Zerstörung hinterließen, wie **oe24.at** berichtete.

Inmitten dieser angespannten Lage trafen sich am Dienstag diplomatische Delegationen aus den USA und Russland in Riad, Saudi-Arabien, um an den vorherigen Verhandlungen anzuknüpfen. Dieses „Nachfolgetreffen“ war das erste direkte Treffen auf solch hoher Ebene seit dem Beginn des russischen Angriffskriegs vor drei Jahren. Die Ukraine und die EU waren hingegen nicht zu diesen Gesprächen eingeladen, was Bedenken hinsichtlich des Ausschlusses von entscheidenden Verhandlungen aufwarf, da die Annäherung zwischen

Washington und Moskau viele in Kiew besorgt. Das US-Außenministerium strebt eine rasche Beendigung des Ukraine-Kriegs an, jedoch ohne die Stimmen der betroffenen Parteien, was laut **n-tv.de** auf wenig Hoffnung für die Verhandlungen hindeutet.

Zusätzlich forderte EU-Außenbeauftragte Kaja Kallas, dass die Ukraine Teil jeder künftigen Verhandlung sein sollte, um sicherzustellen, dass ihre Interessen nicht übergangen werden. Diese diplomatischen Anstrengungen verbunden mit dem anhaltenden Konflikt zeigen das drängende Bedürfnis nach einer Lösung, während die Kämpfe weitergehen und die humanitäre Lage in der Ukraine sich verschlechtert.

Details	
Vorfall	Angriff
Ursache	Drohnenangriff, russischer Angriff
Ort	Krywyj Rih, Ukraine
Verletzte	31
Quellen	• www.oe24.at • www.n-tv.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at